

zu TOP

Mainz, 24.09.2014

Anfrage 1361/2014 zur Sitzung am Schulbuchausleihe an den Mainzer Schulen (FDP)

Wie in der Tagespresse zu entnehmen war, ist und wird in Mainz ein Modellversuch für Rheinland Pfalz zur Verbesserung der Schulbuchausleihe getestet. Aus den vorherigen Erfahrungen zur Schulbuchausleihe, sind vor allem Probleme in den Bereichen Personal, Anschaffungen von Büchern und Finanzen aufgetreten.

Wir fragen an:

1. Wie viele Schüler nutzen die Schulbuchausleihe in Mainz bezogen auf die Gesamtschülerzahl?
2. Wie hoch war der Arbeitsaufwand des benötigten Personals sowohl auf Landesebene, als auch vor allem des städtischen Personals?
3. Wie hoch beliefen sich die Kosten für die Stadt Mainz für Personal und Bücher?
4. Wieviel dieser Kosten wurde von der Landesregierung erstattet?
5. Konnten Kosten bzw. der Arbeitsaufwand des Personals, sowohl städtisch als auch des Landes eingespart werden?
Wenn nein, warum nicht?
6. Wie viele Bücher wurden falsch angeschafft und warum?
7. Wie hoch waren die Kosten für falsch angeschaffte Schulbücher?
8. Welche Erkenntnisse zieht die Verwaltung aus dem Pilotprojekt?

Herr Walter Koppius
FDP-Fraktionsvorsitzender